

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 3

Artikel: Die Aehnlichkeit
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-464569>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

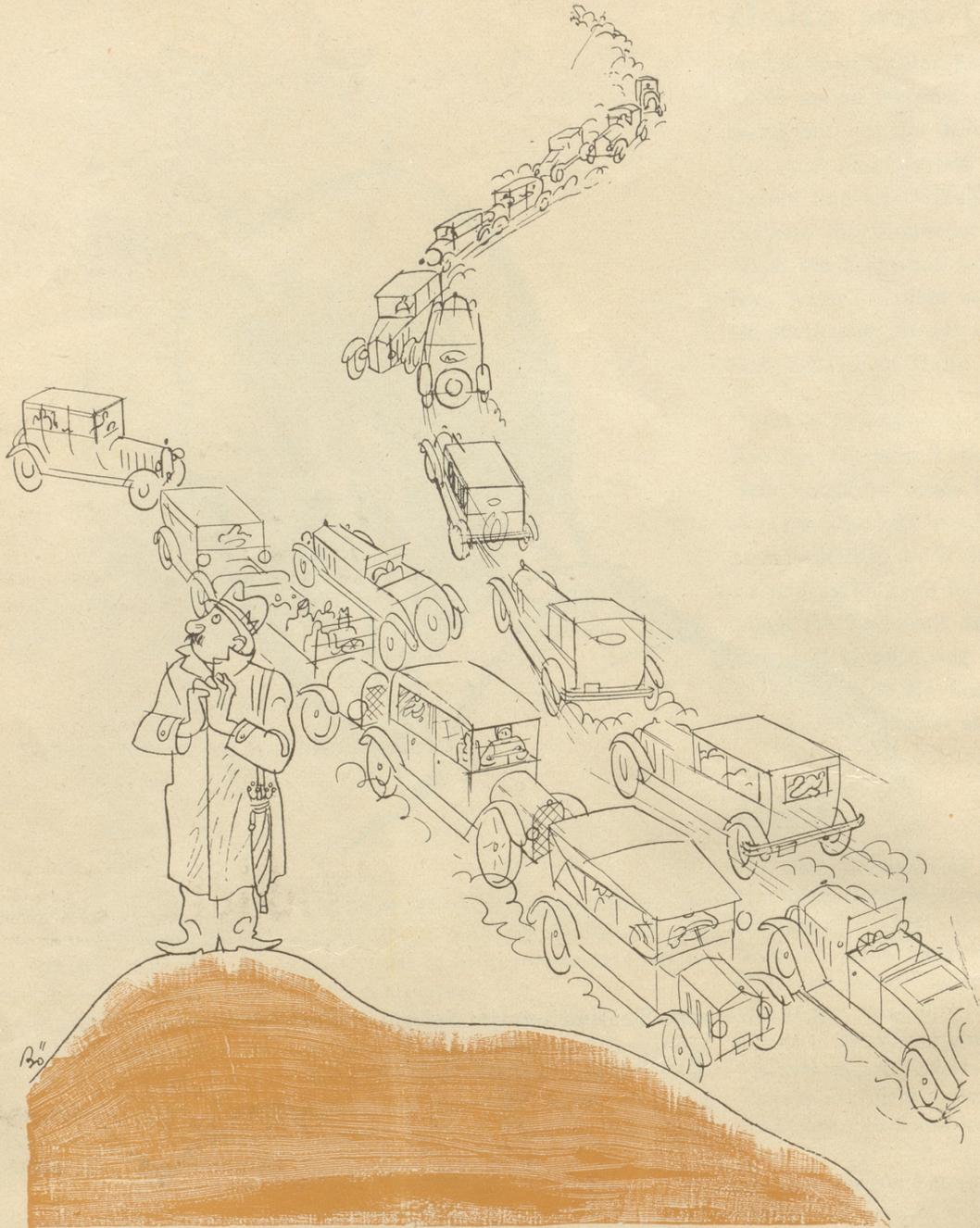
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unbescheidene Fußgänger:

„Ich wünschti mir ja wifers
nüt als das Gäld, wo a dene
Auto na nüd zahlt ischt.“

Die Aehnlichkeit.

Alice ist bei Blacks zu Besuch. Blacks zeigen ihr das kleine, vier Wochen alte Baby.

«Ein hübsches Kindchen», lobte Alice. «Es ist den Eltern sehr ähnlich.»

«Ja», sagt der junge Papa stolz, «die Augen sind von mir, die Nase ist von meiner Frau und die Stimme von unserem Auto.»

Elmer

Citro u. Sprudel

DIE ALPINEN
TAFELGETRÄNKE



Etwas anderes.

Angeklagter: «Herr Richter, ich war garnicht besoffen! Ich war bloss vom Alkohol etwas bewusstlos geworden!»

Richter: «Das ändert die Sache allerdings wesentlich! Ich hatte die Absicht, Ihnen eine Woche Haft zuzudiktieren, so bekommen Sie jedoch nur sieben Tage!»